**PRESSEINFORMATION Salzburg, 06.08.2018**

**Am 08. August ist Weltkatzentag**

**Ein Hoch auf die Katze – das beliebteste Haustier in Österreich**

**In 808.000 Haushalten, dies entspricht 26 Prozent aller Haushalte, leben 1,5 Millionen Katzen. Die Katze ist damit das beliebteste Haustier der Österreicher. Obwohl die Zahl der Katzen deutlich überwiegt, stehen sie in der öffentlichen Wahrnehmung oft im Schatten ihrer tierischen Gegenspieler, den Hunden. Deshalb wird am 08. August der internationale Tag der Katze gefeiert, denn schließlich regieren Katzen die Welt. Fressnapf erinnert an diesem speziellen Tag an die Bedürfnisse der Samtpfoten – gerade an heißen Sommertagen.**

**Katzen und der Sommer**

Während wir Menschen uns jetzt im Freibad und an Seen tummeln, leiden viele Katzen unter der Hitze. Zwar benötigen sie regelmäßige Sonnenbäder, aber zu heiß sollte es nicht sein. Mit ein paar kleinen Tricks kann für die Mieze bei den heißen Temperaturen ein kühler Rückzugsort geschaffen werden. Meistens genießen Katzen das Bad in der Morgensonne, mittags legen sie sich dann gern in den Schatten zwischen Gräsern und Pflanzen: Katzengras und Katzenminze laden zum Liegen und Knabbern ein. Als besonderen Clou kann auf dem Balkon oder im Garten ein schattig-grüner Dschungel für Katzen anleget werden. Hierbei muss bedacht werden, dass einige Pflanzen wie Azalee, wilder Wein oder Efeu für Stubentiger giftig sind. Wohnungskatzen tanken gern frische Luft durch offene Fenster – mit Netzen gesichert, versteht sich! Aber Achtung: Klimaanlagen und Zugluft können bei Katzen zu Erkältungen und Bindehautentzündungen führen. Auch offene Türen in der Wohnung sollten gesichert werden, damit sie nicht zufallen können, wenn die Mieze gerade unterwegs ist.

Bei diesen sommerlichen Temperaturen hat die Katze auch einen erhöhten Flüssigkeitsbedarf. Als Richtwert für eine ausreichende Flüssigkeitsversorgung einer erwachsenen Katze gilt: etwa 50 Milliliter täglich pro Kilo Körpergewicht. Bei Sommerhitze reicht ein Wassernapf nicht! Ratsam ist es, immer mehrere Näpfe mit Frischwasser überall in der Wohnung, auf dem Balkon und im Garten zu verteilen. Viele Katzen möchten auch aus einer Gießkanne, einem Untersetzer oder einem Zimmerbrunnen nicht ganz so frisches, aber sauberes Wasser trinken. Die Futterration sollte bei großer Hitze im Sommer immer auf mehrere kleine Mahlzeiten verteilt werden. Weder Futter noch Wasser sollten direkt aus dem Kühlschrank kommen.

**Katzenexpertinnen – Alles rund um die Katz‘**

Katzen sind eigensinnig, so sagt man. Sie sind aber auch einzigartig – die Bedürfnisse variieren von Katze zu Katze. Um diese bestmöglich zu erkennen und Katzenhalter künftig noch besser zu unterstützen, entwickelte Fressnapf für seine Mitarbeiterinnen einen einjährigen Lehrgang zur Katzenexpertin. Entwickelt wurde der Lehrgang gemeinsam mit Tierärztin und Katzenexpertin Dipl. TA Sabine Schroll: „Um das Miteinander von Katze und Mensch so angenehm wie möglich zu gestalten, lernen die Teilnehmerinnen die Bedürfnisse einer Katze zu verstehen, diese richtig zu deuten und passende Lösungsansätze auszuarbeiten. So lässt sich die Lebensqualität von Katzen enorm steigern“, erklärt Schroll.

Neben verschiedenen Futtersorten sowie Zubehör- und Pflegeprodukten für Katzen, bietet Fressnapf Österreich mit den Fressnapf-Katzenexpertinnen einen zusätzlichen Service für seine Kunden. In individuellen Beratungsterminen stehen die Spezialistinnen Katzenhaltern in allen Belangen rund um das Thema „Katze“ zur Seite. „Auf diese Weise bauen unsere Mitarbeiterinnen sowohl ihre Fachkenntnisse als auch ihre Beratungskompetenz aus und können Katzenbesitzern einen noch besseren Service bieten als bisher“, ist Personalleiterin Danja Lehner vom Ausbildungskonzept überzeugt. Die Ausbildung weiterer Fressnapf-Mitarbeiterinnen wird fortgesetzt, bis 2020 soll österreichweit in jeder Fressnapf-Filiale eine Katzenexpertin im Einsatz sein. Derzeit steht der gratis Service unserer Katzenexpertinnen in 25 Filialen zur Verfügung.

**Infografik:** Anzahl der österreichischen Haushalten:

**Weitere Informationen** zur Katzenexpertinnen-Ausbildung bei Fressnapf finden Sie hier: <http://www.fressnapf.at/katzenexperte/>

**Video zum Trinkverhalten der Katze:** <https://youtu.be/xdbr-gLHUu0>

- - - - - - - - - - - - - -  
***Über Fressnapf:***

Fressnapf ist österreichweit mit 132 Filialen Marktführer bei Tierfutter und -zubehör. Die österreichische Fressnapf Handels GmbH wurde 1997 gegründet und ist der erfolgreichste Auslandsmarkt der Fressnapf-Kette mit 1.000 Mitarbeitenden. Im Jahr 2017 hat Fressnapf Österreich einen neuen Rekordumsatz von 157,8 Millionen Euro erzielt. In Europa ist Fressnapf Marktführer im Heimtierbedarf. Das Unternehmen wurde 1990 von Inhaber Torsten Toeller in Erkelenz (Nordrhein-Westfalen) gegründet. Die Fressnapf-Kette ist derzeit mit rund 1.500 Fachmärkten in elf europäischen Ländern aktiv. (dort meist unter dem Namen Maxi Zoo) entwickelt. Die Gruppe beschäftigt mehr als 11.000 Menschen aus über 50 Nationen. Der Jahresumsatz liegt bei rund zwei Milliarden Euro. Die Fressnapf-Gruppe legt großen Wert auf ein breites und vielfältiges Sortiment in modernen Märkten, stationär wie online. Fachkompetente Beratung, erweiterte Serviceangebote und exklusiv bei Fressnapf erhältliche Marken runden das kundenfokussierte Angebot ab. Die Fressnapf-Gruppe ist Förderer verschiedener gemeinnütziger Projekte rund um die Mensch-Tier-Beziehung und den aktiven Tierschutz. Die Mission der Unternehmensgruppe lautet: „Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen.“  
- - - - - - - - - - - - - - -

**Bildtexte:** (Fotos honorarfrei, Fotonachweis Fressnapf)

**Bild 1:** Das Köpfchengeben bei Katzen ist ein Zeichen von Akzeptanz und Zuneigung, es ist quasi eine liebevolle Brandmarkung, als würde Ihre Katze sagen: "Du gehörst zu mir."

**Bild 2:** Katzen schlafen ungefähr 15 Stunden mit dösen und schlafen, dazu benötigt sie das richtige Kuschelplätzchen. Ungestörter Schlaf ist also wichtig, damit die Katze neue Energie für die kommende Abenteuer sammeln kann.

**Weitere Informationen**:

Mag. Jürgen Seiwaldstätter, Marketing Manager, Fressnapf Österreich

Tel: 0662/855200-756

Mobil : +43 (0)664 80522556

Mail: [juergen.seiwaldstaetter@at.fressnapf.eu](mailto:juergen.seiwaldstaetter@at.fressnapf.eu)